

Ausgabe 21/Mai 1993



# SPORT IN TEGEL

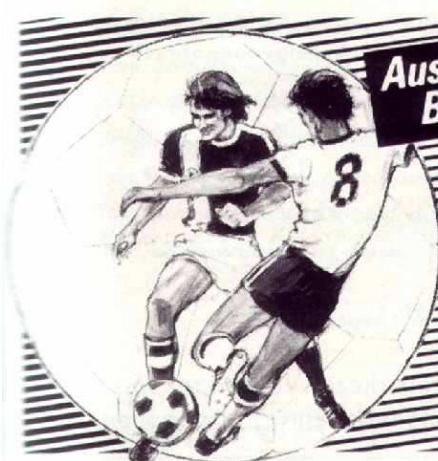


Vereinsnachrichten des Sport Club Tegel 1919 e.V. & Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V.



Die Freie und Hansestadt Hamburg aus der Vogelperspektive!

**In einem Jahr Mekka der Turner**  
**- Deutsches Turnfest Hamburg - vom 15. bis 22. Mai 1994**



*Auswahl und  
Beratung sind unsere Stärke!*

**Auf Dauer hilft nur Power!**

**INTERSPORT  
NEUGEBAUER**

TEGEL-CENTER · Berlin 27 · ☎ 4 33 60 19  
 MÄRKISCHES ZENTRUM · Berlin 26 · ☎ 4 15 60 95  
 SPANDAU ALTSTADT · Berlin 20 · ☎ 3 33 10 59

# AUS DEM INHALT

*Jugend-Judokas des VfL bei Turnieren erfolgreich*

*Blickpunkt - Berliner Judo-Einzelmeisterschaften*

*9. Mitgliedervollversammlung der Leichtathleten*

*Einzelmeisterschaften auch bei den Ringern*

*Tischtennis - Lankwitzer Erinnerungen*

*13. Wanderfahrt nach Strasen*

*Die Freie und Hansestadt Hamburg stellt sich vor*

*"Fahr mal wieder Rad" - Das war ne schwache*

*Kür, oder waren alle Räder kaputt?*

*5 Jahre Volleyballturnier bei Tuspo e.V.*

*Kinderfest in Sicht!*

*Der Spreepark ruft, antwortet!*

*Kurs auf die Verbandsliga beim SCT*

*5 Spiele im Kommentar*

*Auch der Trainer sagt, was Sache ist*

*Hermann-Becker-Gedächtnisturnier mit 20*

*Mannschaften, tolle Sache*

*Die Tabelle bringt es an den Tag*

*Am 19. 3 war Vorstandswahl, hier die Ergebnisse*

*Die Tegeler Osterturniere, eine Übersicht*

*E-Junioren, Hallenturnier in Geesthacht*



**Die Markthalle im Tegel-Center**  
- alles unter einem Dach -

**Öffnungszeiten:**  
Montag – Freitag 8 – 18 Uhr  
Samstag 8 – 13 Uhr

## Impressum

### Herausgeber:

VfL Tegel 1891 e. V. und  
SC Tegel 1919 e. V.

### Für den Vereinsteil des SC Tegel 1919 e. V.:

Geschäftsführer:  
Horst Henke, Kienhorststr. 88,  
W-1000 Berlin 51,  
Tel.: 212 74 31  
Redaktion: Werner Herzog,  
Stockumer Straße 6a  
W-1000 Berlin 27,  
Tel.: 432 38 85

### Für den Vereinsteil des VfL Tegel 1891 e. V.:

1. Vorsitzender:  
Peter J. Kustner,  
Treskowstraße 2,  
W-1000 Berlin 27,  
Tel.: 434 44 25

### Redaktion:

Sabine Bajahr,  
General-Barby-Straße 91  
W-1000 Berlin 51,  
Tel.: 413 71 93

### Herstellung, Grafik, Layout, Computersatz und Druck:

Atelier Albrecht  
J.G. Fichte-Straße 18/19  
O-1406 Hohen Neuendorf  
Tel.: 033 03/ 50 02 07  
Fax: 033 03/ 50 02 08

### Anzeigenannahme:

Atelier Albrecht  
J.G. Fichte-Straße 18/19  
O-1406 Hohen Neuendorf  
Tel.: 033 03/ 50 02 07  
Fax: 033 03/ 50 02 08  
Tegel-City  
Service & Verwaltung GmbH  
Tel.: 030/ 433 29 35  
FAX: 030/ 434 64 29

Der Verkaufspreis dieser Vereinszeitung  
ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

# AUS DEM VEREINSLEBEN

## Herzlichen Glückwunsch unseren Geburtstagskindern im Juni

### 50 Jahre werden:

Nagel, Hannelore	27. 06. 1943	Turnen
Breitkuhn, Barbara	23. 06. 1943	Turnen
Kelm, Monika	20. 06. 1943	Turnen
Willecke, Irene	17. 06. 1943	Tennis
Müller, Margit	13. 06. 1943	Turnen
Finkelmann, Detlef	10. 06. 1943	Tennis
Decker, Joachim	10. 06. 1943	Handball
Bismark, Klaus	02. 06. 1943	Tennis

### 60 Jahre wird:

Genge, Wolfgang	29. 06. 1933	Tennis
-----------------	--------------	--------

### 80 Jahre wird:

Birchholtz, Georg	20. 06. 1913	Koronarsport
-------------------	--------------	--------------

### 93 Jahre wird:

Meier, Gustav	10. 06. 1900	Turnen
---------------	--------------	--------

## SAME PROCEDURE AS EVERY YEAR...

Ähnlich wie bei Miss Sophie wiederholen wir immer auf's Neue unsere  
**HERBSTPARTY.**

In diesem Jahr am Samstag, dem 16.10.1993, nicht in den 3. TV-Programmen, sondern im Vereinsheim.

Der Festausschuß

## Danke

Einen Kartengruß aus Bad Rippoldsau erhielt der Verein von Sabine L.(emke?)

Wir ziehen um!



VORSICHT!  
ZERBRECHLICH!

Na prima, und wir brauchen Ihre neue Adresse.  
Nicht vergessen!

## 167 Lebensjahre

haben wir beide mit 81 und 86 Jahren gemeinsam zusammen erlebt.

In Vertretung der Turnabteilung erschienen Gudrun und Gundi als deren Führungsspitze zu einem gemütlichen Frühstücksbesuch mit einem repräsentativen Blumenstrauß. Die Faustballgruppe entsandte ihre "gewichtigsten" Ballspieler Eberhard und Harry als Abordnung.

Wir fühlen uns geehrt und danken aufrichtig für die Glückwünsche und Aufmerksamkeiten.

Walter und Charlotte

## ACHTUNG! ACHTUNG!

AB SOFORT

nur noch eine Konto-Nr. für Beitragszahlungen:  
157993-109 Postgiroamt Berlin BLZ 100 100 10

Keine Beiträge an die Abteilungen!

Redaktionsschluß der  
nächsten Ausgaben:

**11. Mai für 4/93**  
**22. Juni für 5/93**

# JUDO



**Abteilungsleiter:**  
Horst Kunze, Friederikestr. 20A, 1/27,  
Tel: 431 51 20

**2. Abteilungsleiter und Pressewart:**  
Wolff-Henner Schaarschmidt, Altmarktstr. 25, 1/41  
Tel: 796 34 34

**Kassenwart:**  
Heinz Haak, Osterwicker Steig 14, 1/27, Tel: 431 52 71

**Jugendwart:**  
Gerhard Schüler, Quickbornerstr. 69, 1/26, Tel: 416 61 50

**Sportwart:**  
Christian Kirst, Schlieperstr. 13, 1/27, Tel: 433 79 63

**Frauenwartin:**  
Regina Wagenknecht, Schulzendorfer Str. 96a, 1/26, Tel: 436 23 56

## Jugend D-Turnier

Am 27.2.1993 richtete der VfL Tegel ein Turnier für die Jahrgänge 1983 und jünger aus. Teilnehmende Vereine waren PSV Bernau, Tanju und BCB. 34 Judokas kämpften um gute Plazierungen.

Unsere Tegeler Judokas belegten folgende Plätze:

-24 kg	Dennis Wunnicke	2. Platz
-26 kg	Marion Wagenknecht	1. "
	Arno Maiwald	2. "
-33 kg	Tom Schernbeck	3. "
-40 kg	Christian Toppel	1. "

Eine schöne Leistung, macht weiter so und die, die sich diesmal nicht plazieren konnten, werden bestimmt beim nächsten Mal mehr Glück haben.

## Kids-Turnier

Am gleichen Tag wurden unsere Kleinsten an die "Sanfte Kunst" herangeführt. Immerhin meldeten sich für dieses Turnier 38 kleine Judokas. Viele Eltern, Omas, Opas, Geschwister und Freunde waren bei diesem Ereignis dabei. Jeder Teilnehmer erhielt am Schluß eine Urkunde. Mit Eifer und Spaß kämpften unsere Kids um gute Plätze. Wichtig war aber für uns, daß keine Verletzungen auftraten und den Kindern die Scheu vor dem ersten Wettkampf genommen wurde.

## Polstermöbelaufarbeiten

und neu beziehen - Möbelpolieren

Große Stoffauswahl · Hausbesuche  
Wir polieren Ihre alten Möbel neu auf!

**Firma W. Dohl**

Schulzendorfer Str. 25 · W-1000 Berlin 27

☎ 030/ 461 91 66

Ich glaube, daß uns dies gut gelungen war. Die Ergebnisse dürfen in keinem Fall überbewertet werden.

-19 kg	1. Platz	Sebastian Rowedder
	2. "	Sascha Heller
	3. "	Kai Wagenknecht
	4. "	Filip Schubert
-22 kg	1. Platz	Nico Brandenburger
	2. "	Sarah Goethe
	3. "	Chantal Heese
	4. "	Toni Langner
-24 kg	1. Platz	Patrick Crone
	2. "	Ulrike Foth
	3. "	Franziska Rautenberg
	4. "	Murat Arslan
-26 kg	1. Platz	Sophie Michel
	2. "	Max Reichmuth
	3. "	Denise Soulier
	4. "	Sebastian Frewert
	5. "	Robert Schulze
-28 kg	1. Platz	Michael Jeitler
	2. "	Alicia Moll
	3. "	Simon Rowedder
	4. "	Anne-Christine Schmidt
	5. "	Sonja Fisch
-30 kg	1. Platz	Matthias Nenn
	2. "	Tobias Nenn
	3. "	Dirk Grundmann
	4. "	Maximilian Krieg
-33 kg	1. Platz	Stefan Schücke
	2. "	Robert Parol
	3. "	Alan Dombrowski
	4. "	Manuel Gieseler
	5. "	Maximilian Schmittling
	6. "	Frederic Wußler
	7. "	Sebastian Utehs
-36 kg	1. Platz	Stefan Larws
	2. "	Daniela Grundmann
-40 kg	1. Platz	Nicolas Schwarz-Schultz
	2. "	Jasmin Parol
	3. "	Karen Scheunert
	4. "	Julia Lustinetz

## GASTRONOMIE DES VfL

Hatzfeldtallee 29, 1000 Berlin 27

## Öffnungszeiten

der Gastronomie im Vereinsheim

**16. 4. bis 30. 9.**

Montag - Freitag 15.00 - 1.00 Uhr  
Samstag + Sonntag 10.00 - 22.00 Uhr

Telefon: 434 62 21

## Jugend B-Turnier

Dieses Turnier wurde am 28.2.1993 ebenfalls von unserem Verein ausgerichtet. Angetreten waren 52 Teilnehmer aus den Vereinen PSV Jüterbog, PSV Bernau, Tanju, BCB und VfL Tegel.

Dieses Turnier zeichnete sich durch gute Techniken und starkem Kampfeswillen aus. Unsere Tegeler Judokas belegten die Plätze:

-36 kg	1. Platz	Nico Fleischfresser
	3. "	Thomas Leuschner
-45 kg	2. "	Michael Mirtsch
-50 kg	2. "	Robert Knebel
	3. "	Michaela Nitz

Herzlichen Glückwunsch zu diesen Leistungen! Die Nichtplatzierten brüchen deshalb den Kopf nicht hängen zu lassen, zumal viele Starter gegen erheblich schwerere Gegner antreten mußten (Umstellung von Jugend C auf B). Vielen Dank an alle fleißigen Helfer, die sich für diese Veranstaltungen zur Verfügung gestellt haben.

*Wolf-Henner Schaarschmidt*

## BEM 1993

Am 28.2.1993 fanden die Berliner Einzelmeisterschaften der Senioren (weibl. u. männl.) statt. Für den VfL Tegel starteten Ralf Lieske -65 kg, Roger Nielsen -71 kg, Christian Kirst -95 kg, Berni Bethke +95 kg, Simone Pfennig und Tatjana Nowak (beide -61 kg).

Simone verlor ihren 1. Kampf; in der Trostrunde erging es ihr nicht besser und sie schied dadurch aus. Tatjana teilte das gleiche Schicksal und schied ebenfalls aus. Ralf verlor den 1. Kampf, gewann in der Trostrunde einen Kampf, mußte dann aber nach einem weiteren verlorenen Kampf aussteigen. Roger verlor im 1. Kampf gegen den späteren Drittplatzierten Konjumzidis (IJC). In der Trostrunde konnte er für sich einen Sieg verbuchen, schied aber nach einer Niederlage endgültig aus dem Wettbewerb aus. Christian verlor einen Kampf, errang 2 Siege, verlor gegen Konau (SC Berlin). Im Kampf um den 3. Platz trat Christian wegen einer Fußverletzung nicht mehr an (diese hat er sich im Kampf zuvor zugezogen). Er erreicht damit einen 5. Platz. Berni, unser Schwergewichtler, verlor seinen 1. Kampf gegen Scheibler (Uni Humboldt) durch Festhaltegriff. Sein Gegner brachte immerhin 150 kg! auf die Waage, Berni ist dagegen mit 110 kg ein Leichtgewichtler. Im Kampf um den 3. Platz schlug er Binner (JC Charlottenburg) mit Ippon-Festhaltegriff. Somit wurde Berni Dritter der BEM 1993. Alle Tegeler haben ihr Bestes gegeben. Herzlichen Dank.

Am 1.3.1993 ehrten wir in unserer Sporthalle unseren Berni Bethke für 30-jährige Treue zur Judoabteilung. Er erhielt als Dank einen schönen "Gold-Pokal". Wir wünschen Dir, lieber Berni, noch viele schöne "Trainingseinheiten" und gesellige Stunden in unserer Abteilung.

Auf ein 40-jähriges Abteilungsjubiläum können am 1.7.1993 Helga Kunze und am 24.10.1993 Hans-Jürgen (Pepi) Krumm zurückblicken. Wir wünschen jetzt schon den Jubilaren für die Zukunft alles Gute und Gesundheit und würden uns freuen, wenn Ihr weiterhin die Treue zu unserer Abteilung haltet.

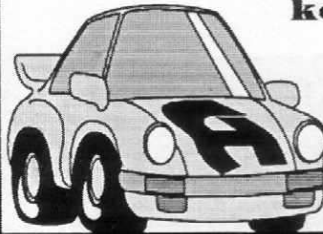
*Wolf-Henner Schaarschmidt*



Johann-Gottlieb-Fichte-Straße 18/19  
O -1406 Hohen Neuendorf  
© Bkw.(03303) 50 02 07, Fax 08

GRAFIK · WERBUNG · COMPUTERSATZ · OFFSETDRUCK · SIEBDRUCK

**Und ist Ihr Auto noch so klein,  
mit unserer Beschriftung  
kommen Sie ganz  
groß raus!**



Auto-Design  
in Schrift und Bild  
Tel: 03303/ 50 02 07  
Fax 03303/ 50 02 08

**1500 Räder  
ständig am Lager!**  
Ersatzteile •  
Zubehör • Service

**Tegel**

Berlin 27  
Berliner Str. 86  
(ggü. Feuerwehr)  
☎ 4 34 30 02

**Charlottenburg**

Berlin 12  
Kantstr. 88-91  
(am Amtsgericht)  
☎ 3 23 81 29



**Weiß & Schwarz**

Ihr Fachgeschäft in Tegel (auch für Trauerkleidung)

MÄNTEL · JACKEN · KOSTÜME · KLEIDER  
RÖCKE · BLUSEN · HOSEN · KLEIDERRÖCKE  
bis Gr. 52

Brunowstraße 49 (Ecke Berliner Straße, U-Bhf. Tegel)  
1000 Berlin 27 · ☎ 4 33 70 44

## BEM weibl. und männl. A-Jugend

Am 13.3.1993 wurden diese Meisterschaften im Sportforum Hohenschönhausen ausgetragen. Für den VfL Tegel startete nur Tatjana Nowak -61 kg. Sie gewann gegen Pranger -JC Lichtenberg- mit Ippon und gegen Benjamin -Post SV-. Im Finale standen sich Tatjana und Wegemuth -IHW Alex- gegenüber. Tatjana verlor leider mit Ippon (Festhalte). Somit belegte sie einen 2. Platz (Berliner Vizemeisterin) und qualifizierte sich damit für die am 27.3.1993 in Schwerin stattfindenden Nordost-Deutschen Meisterschaften. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg bei diesen Titelkämpfen.

*Wolf-Henner Schaarschmidt*

## BEM weibl. und männl. B-Jugend

Am 14.3.93 fanden die Berliner Einzelmeisterschaften der Jugend B im Sportforum Hohenschönhausen statt.

6 Judokas des VfL Tegel starteten dort. Robert Knebel kämpfte bis 50 kg. Nach Siegen über Loose/PSV Preußen und Wotdke/Jusitia unterlag er dem späteren Berliner Meister Schilling/PSV Preußen.

Mit einem Sieg über Irmseher/Grün-Weiß 90 erkämpfte sich Robert den **3. Platz** und qualifizierte sich für die Nordost-Deutschen Meisterschaften in Schwerin.

Michaela Nitz startete bei der weiblichen Jugend bis 52 kg. Nach Siegen über Rauch/Feuerwehr, Scheffler/Nest und Marzok/Rotation stand Michaela im Finale. Dort unterlag sie Lestmann/IJC und wurde damit **Berliner Vizemeisterin /2. Platz**. Michaela startet ebenfalls bei den NODM in Schwerin.

Diese Leistung ist eine Bestätigung für die guten Trainingsleistungen und sollte bei den anderen Judokas Nachahmer finden. Insgesamt starteten 400 Judokas bei diesen Meisterschaften.

Die anderen Tegeler Judokas belegten folgende Plätze:

Moritz Michel	ohne Platzierung
Jan Tentrop	" "
Julia Michel	5. Platz
Susanne Birghan	5. "

Eine Zumutung für die Wettkämpfer und Betreuer war der Zeitaufwand (Anwesenheit von 8 Uhr bis 19 Uhr in der Halle!).

Hier sollten sich die Verantwortlichen eine andere Regelung einfallen lassen.

## Pokalturnier Jugend D

Am 13.3.93 starteten 12 D-Jugendliche mit ihren Eltern und Betreuern nach Lübben (Spreewald). 6 Schüler starteten erstmalig bei einem Turnier. Es gab folgende Platzierungen:

-22 kg	1. Platz	Dennis Wunnicke
	3. "	Nico Brandenburg
-24 kg	3. "	Patrick Crone
-26 kg	1. "	Arno Maiwald
	3. "	David Foth
-33 kg	2. "	Tom Schernbeck
-40 kg	2. "	Nicolas Schwarz-Schultz
	3. "	Sebastian Elias
	3. "	Nico Schulz

Am Start waren über 100 Schüler aus 7 Vereinen/Gemeinschaften. Überraschend durften unsere Schüler für den **3. Platz in der Mannschaftswertung** einen schönen Pokal in Empfang nehmen.

Herr Maiwald organisierte für die Kinder und Eltern eine Kahnfahrt im Spreewald. Er vermittelte so zum Abschluß dieses Tages allen ein sehr schönes Erlebnis. Recht herzlichen Dank dafür, Herr Maiwald!

*Wolf-Henner Schaarschmidt*

## Pokalturnier

Am 20.3.93 starteten 6 Pkw mit 16 jungen Sportlern zum Turnier der Jugend B nach Lübben. Es nahmen über 100 Judokas aus 8 Vereinen teil. Da es um einen Pokal der Stadt Lübben ging, waren unsere Sportler besonders motiviert. Es wurden folgende Platzierungen erreicht:

<b>weibl. Jugend</b>		
-30 kg	1. Platz	Mona Mirtsch
-36 kg	3. "	Anja Dittgen
-40 kg	3. "	Nadja Kiesewetter
-44 kg	3. "	Karen Förster
-52 kg	1. "	Michaela Nitz
-56 kg	1. "	Michaela Nitz
<b>männl. Jugend</b>		
-33 kg	1. Platz	Nico Fleischfresser
-36 kg	2. "	Mike Schernbeck
-40 kg	2. "	Sebastian Grünwald
-45 kg	2. "	Michael Mirtsch
-50 kg	2. "	Robert Knebel
	3. "	Jan Tentrop
-55 kg	1. "	Ole Zacharias
-60 kg	2. "	Philipp Schwarz

Leider kämpften die männlichen Judokas im Finale sehr unglücklich oder wurden vom Kampfgericht benachteiligt.

Bei der Mannschaftspokalwertung gab es einen überlegenen Sieg für den VfL Tegel vor Lübben und Senftenberg.

In der Wertung um die Pokale für die besten Techniker gingen beide Pokale nach Tegel.  
Beste Technikerin wurde **Michaela Nitz** und bester Techniker wurde **Nico Fleischfresser**.

Herzlichen Dank den Eltern, die mit ihren Autos die Kinder zum Wettkampf transportierten und die Kinder lautstark unterstützten.

*Wolf-Henner Schaarschmidt*

## BREITENSSPORT



**Breitensportwart:**  
Peter Boretzki,  
Schluchsestr. 51,  
1/28, Tel: 402 61 02

**Stellvertr. Breitensportwart:**  
Jürgen Wiese,  
Ziekowstr. 139,  
1/27, Tel: 433 47 64

**Kassenwartin:** Elke Alwast,  
Breckerfelder Pfad 2,  
1/27, Tel: 432 84 96

**Schwimmwart:** Fred Curt, Herbststraße 54, 1/51, Tel: 491 18 17

## LEICHTATHLETIK



**Abteilungsleiter:**  
Erich Loska, Titusweg 36, 1/27,  
Tel: 433 42 29

**Stellv. Abteilungsleiter:**  
Peter E. Müller, Hohenzollernstr. 9, 1/28,  
Tel: 404 31 67

**Kassenwart:** Alfred Wiese, Ziekowstr. 1/39, Tel: 433 47 64

**1. Sportwart:** Felix Kunst, Titusweg 40, 1/27, Tel: 433 49 48

**Schriftwart:** Alexander Schwarz-Schultz, Drostestr. 22A, 1/27,  
Tel: 434 48 41



**Bitte merken:**

Das Paracelsus-Bad ist vom 21.6. - 10.7.93  
geschlossen.

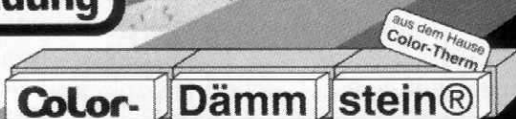
## 9. Mitgliedervollversammlung der Leichtathletik-Abteilung am 22.1.1993

*Kurzfassung. Das kompl. Protokoll steht allen Interessenten zu gegebener Zeit zur Verfügung.*

Ehrung von Friedegard Liedtke und Olaf Böttge.  
Einleitende Worte des Abteilungsleiters und einstimmige Annahme der vorläufigen Tagesordnung.  
Rechenschaftsberichte der Abteilungsleitung, des Kassenwartes und der Sportwarte wurden von der Versammlung mit Beifall aufgenommen. Der Bericht der Kassenprüfer war ohne Beanstandungen. Dem Kassenwart wurde uneingeschränkt Entlastung erteilt.

Es folgte die Entlastung der Abteilungsleitung und Neuwahl des Blockes .II (stellv. Abteilungsleiter - Kassenwart - Sportwarte).

**Einladung**



**Ständige Ausstellung in Berlin 27  
Günter Kraneis**

Waidmannsluster Damm 65  
Tel.: 030/4 34 10 99 · Fax: 030/4 34 29 01  
Mo-Fr: 9-12 u. 15-18 Uhr, Sa: 9-13 Uhr  
außer Mittwoch Nachmittag



ESSO Heizöl Extra



- schnell
- zuverlässig
- sauber

**433 98 72**

# BRADE

**1000 Berlin 27, Waidmannsluster Damm 60**  
*Ihr zuverlässiger Partner im Norden Berlins*

Gewählt bzw. wiedergewählt wurden als:

stellv. Abteilungsleiter: Peter E. Müller  
Kassenwart: Alfred Wiese  
Sportwart: Felix Kunst

Betreff Laufwart: einziger Kandidat Ingo Balke, z. Zt. krank.  
Schriftl. Einverständnis lag nicht vor.

Beschluß: Der Posten wird im Laufe des Jahres kommissarisch besetzt.

Der Haushaltsplan wurde von der Versammlung einstimmig gebilligt. Für den als Kassenprüfer ausscheidenden Götz Behr wurde Günter Zernick gewählt.

Nominierung von Abteilungsmitgliedern für die einzelnen Ausschüsse.

Verschiedenes.

Schlußworte des Abteilungsleiters.

*Alexander Schwarz-Schultz*

## An alle Abteilungsmitglieder

Um dem vielfachen Wunsch nach einheitlicher Trainingskleidung Rechnung zu tragen, will sich die Abteilungsleitung um Angebote von einschlägigen Firmen bemühen.

Damit wir eine zahlenmäßige Übersicht bekommen, bitten wir alle Interessenten, sich bei der Abteilungsleitung zu melden. Gewünschte Größe bitte auch angeben.

*Abteilungsleitung*

## Nachzureichende Ergebnisse

Am Sonntag, dem 17. Januar 1993, fand der 24. Winterwaldlauf des VfV-Spandau e.V. im Spandauer Stadforst statt.

Unsere Läufer belegten hier sehr gute Plätze.

Weitbewerb: Männer über 3.200 m, Altersklasse M30

2. Platz Olaf Böttge in 10:19 Min.

3. Platz Udo Ölwein in 10:45 Min.

Weitbewerb: Männer über 8.200 m, Altersklasse M30

3. Platz Olaf Böttge in 28:44 Min.

*Alexander Schwarz-Schultz*

# Die Mark

## BRANDENBURG

Die illustrierte Zeitschrift für unser Land

4,80 DM

erscheint vierteljährlich im

Lucie Großer Verlag, O - 1162 Berlin, PF 44/05

**Sei, die wilden Wandervögel  
ziehen wieder durch die Welt,  
singen ihre alten Lieder  
froh es klingt durch Wald und Feld**

## 13. Wanderfahrt 8.-10. Oktober 1993 nach Strasen

in landschaftlich reizvoller Umgebung liegt das neuerbaute

**Restaurant Hotel**

**"Zum Löwen"**

Alle Zimmer mit Dusche und WC, Telefon und Farbfernseher

Im Preis enthalten: 2 Tage Vollpension, Blasenball

Abfahrt: 8. Oktober 17.00 Uhr Vereinsheim

**Preis: DM 210,-**

Bei Anmeldung bitte ich um Anzahlung von DM 50,-

Bankverbindung: Alfred Wiese

Gundkreditbank

Konto-Nr. 6631510009

BLZ 101 901 00

*Alfred, Wanderwart*

## Sportabzeichen-Abnahme 1993

Die Abnahmen finden wie jedes Jahr vom  
1. April bis 30. September statt



Deutsches Sportabzeichen

### ABNAHME:

Mittwoch 17.00 Uhr 19.00 Uhr

Sonntag 10.00 Uhr 12.00 Uhr

Sportplatz Hatzfeldtallee

### ABNAHME SCHWIMMEN:

Montag 20.15 Uhr 21.15 Uhr

Paracelsusbad Reinickendorf,  
Roedernallee



Noch kein neues  
Mitglied geworben?

- Dann wird es  
höchste Zeit!



## Berlin-Brandenburgische Einzelmeisterschaft in Neuseddin (griechisch/römisch)

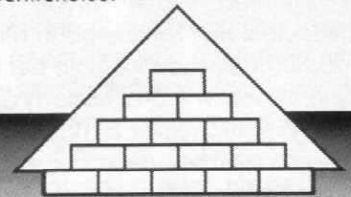
Am 14.3.93 war erneut die A- B- C- und D-Jugend am Start. Diesmal fuhren wir das erste Mal in das Umland nach Neuseddin. Nach einer 40 Minuten langen Fahrt (2 Pkw) hatten wir unser Ziel erreicht. Die Betreuer W.Dins, B. Schwuchow und G. Schlickeiser kümmerten sich dann um die Kämpfer. Es ging anschließend zum Wiegen.

In der D-Jugend gingen folgende Sportkameraden an den Start:

27kg Marco Neuber, 40kg Kai Gröber und 52kg Sören Schwuchow. Weiterhin starteten in der C-Jugend 50kg Frank Dins, in der B-Jugend 40kg Ivo Ehreke, 65kg Steffan Hübner und in der A-Jugend 58kg Ralf Tack. Sören Schwuchow wurde in der 52kg-Klasse erneut Vizemeister. Die anderen Sportkameraden waren leider nicht erfolgreich.

Für unsere Jungen wird es bei den folgenden Turnieren sehr schwer. In diesem Jahr wird nach einem neuen Modus bei Turnieren gerungen. Es ähnelt einem K.O.-System. Es zählen jetzt nur noch Siege, um die nächste Runde zu erreichen. Bei einer Niederlage kann der Kämpfer nur hoffen, daß er die Hoffnungsrunde erreicht.

G. Schlickeiser



## MARIANNE GÖTZE IMMOBILIEN Grundbesitz, Käuf und Verkauf ist Vertrauenssache!



Für schnellentschlossene, solvente **Barkäufer** suchen wir zur Zeit **Ein- und Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen und Baugrundstücke**, auch mit Abrißhäusern.

Bitte rufen Sie uns an. Wir beraten Sie persönlich und diskret über den **höchstmöglichen Verkaufspreis!**

Ihre  
Marianne und Axel Götze



Alt Tegel 1+3 • 1000 Berlin 27  
**Telefon 4 33 50 80**

## SCHWERATHLETIK



### (Ringen)

1. Abteilungsleiter:  
Hans Welge, Tiffeseestraße 6, 1/28,  
Tel: 402 35 31

2. Abteilungsleiter und Pressewart:

Gerhard Schlickeiser, Knesebeckstraße 92, 1/12, Tel: 313 89 19

Jugendwart, Zeug- und Gerätewart: Wolfgang Dins, Eichborndamm 59,  
1/51, Tel: 413 27 78

Kassenwart: Manuel Fuentes, Namslastraße 8a, 1/27, Tel: 432 77 62

Sportwart: Manuel Fuentes, Namslastraße 8a, 1/27, Tel: 432 77 62

## Berliner Einzelmeisterschaft bei SV Luffahrt in Treptow -Freistil-

Am 20.2.93 waren die A- und B-Jugend am Start. In der B-Jugend startete in der 43kg-Klasse Ivo Ehreke. Er belegte den 3. Platz. In der A-Jugend startete Ralf Tack in der 58kg-Klasse. Leider konnte er sich nicht platzieren.

Am 21.2.93 ging dann Andreas Haase in der 45kg-Klasse an den Start. Bei sehr starker Konkurrenz konnte er einen beachtlichen 7. Platz erkämpfen.

## Berlin-Brandenburgische Einzelmeisterschaften beim SV Preußen in Weißensee - Freistil -

Am 27.2.93 war die A- B- C- und D-Jugend am Start (Freistil). In der A-Jugend 58kg Ralf Tack, B-Jugend 43kg Ivo Ehreke, C-Jugend 45kg Andreas Haase, 50kg Frank Dins. Die Sportkameraden konnten sich bei sehr starker Konkurrenz leider nicht platzieren. In der D-Jugend überraschte uns in der 52kg-Klasse Sören Schwuchow. Er hat sich mit 2 Schulteriegen einen 2. Platz erkämpft.

### • Anzeigenannahme •

Atelier Albrecht

Tel.: 033 03/ 50 02 07

und

FAX 033 03/ 50 02 08

Tegel-Gty

Tel.: 030/ 433 29 35

Service & Verwaltung GmbH

FAX 030/ 434 64 29

## TISCHTENNIS



### Ableitungsleiter:

Christian Dembour,  
Waidmannskuster Damm 166b, 1/28,  
Tel: 414 39 42

### Stellv. Ableitungsleiter:

Klaus Wein, Feldmarkweg 20, 1/27,  
Tel: 434 78 41

Kassenwart: Walter Hübner, Gorkistraße 89, 1/27, Tel: 434 65 02

Sportwart: Frank Koziolek, Attendorner Weg 23, 1/27, Tel: 432 74 25

Jugendwart: Michael Winkler, Liebfrauenweg 14, 1/27, Tel: 434 57 49

Pressewart: Andrej Lehnert, Gambiner Weg 10, 1/27, Tel: 43174 53

## Wo bitte gehts nach Lankwitz?

Vor kurzem bat mich der Pressewart unserer Abteilung, doch einmal einen Bericht zu schreiben. Ich kann mir zwar nicht vorstellen, daß sich irgend jemand für die Belange der 2. Herrenmannschaft interessiert, aber Andrejs wehleidigen Gesichtsausdruck konnte ich nicht widersprechen. Im folgenden werden nun also die Abenteuer vom 7. März der zweitbeliebtesten Mannschaft der Tischtennisabteilung geschildert. An diesem Spieltag ging es für uns um alles: Klassenerhalt in der 2. Kreisliga oder Abstieg in die Bedeutungslosigkeit der 3. Kreisliga. Nach unserer grandiosen Niederlagenserie sind wir in der Tabelle bis in die dunkle Abstiegszone abgerutscht. Niemand innerhalb der Mannschaft konnte sich erinnern, wann wir das letzte Mal gewonnen haben. Gegen den Mitkonkurrenten BTTC Grün-Weiß mußte unbedingt gewonnen werden, denn bei einer Niederlage wäre der Abstieg und die Entlassung des Trainers - wenn wir denn einen hätten - unvermeidbar gewesen.

Zunächst begann es schlecht: Mannschaftskapitän Thorsten war verletzt, so daß Joker Thomas, Codename Klöver, zum Einsatz kam. Waldemar (Name von der Redaktion geändert) meinte aber andererseits, wir seien jetzt viel stärker. Als wir zu sechst in einem Auto auf dem Weg nach Lankwitz waren, hielt Thomas jedoch zum ersten Mal in seinem Leben einen Stadtplan in der Hand und nur durch ein Wunder landeten wir nicht in Rudow oder in Polen. Die Anspannung vor dem Spiel stieg ins Unermeßliche. Thomas: "Ich hab' keine Lust." Jörg: "Ich hab' auch keine Lust." Mit dieser Einstellung waren wir für den Gegner unberechenbar. Über das Rundenspiel

muß man nicht viele Worte verlieren. Es war sehr ausgeglichen (1:2, 4:3, 5:6, 7:6, 7:8) und Aiko bewies, daß er sogar ohne Kopftuch gewinnen kann; ja sogar Manuel war ohne Bananen affenstark. Über die acht unglücklichen und äußerst unverdienten Niederlagen möchte ich verständlicherweise nichts schreiben. Zum Schluß konnte unser "Dream-Doppel" Jörg/Aiko wenigstens noch ein 8:8 sichern, wodurch der Rest des Teams die "la ola" durch die Halle gleiten ließ. Aber der eine Punkt gegen einen Mitkonkurrenten ist vermutlich doch zu wenig. Um den Abstieg zu vermeiden, brauchen wir nun ein kleines Wunder von der Art: Gegner tritt nicht an, Gegner spielt nur zu viert, Sven gewinnt mal ein Einzel, zahlreiche Fans feuern uns an, erfolgreicher Protest gegen die Spielkleidung des Gegners o.ä. Aber: Die Hoffnung macht uns stark!

Übrigens: Fans unserer Mannschaft, oder die, die es werden wollen, wird für das nächste Auswärtsspiel eine Mitreisegelegenheit, inklusive Autogrammstunde, angeboten. Interessenten können sich bei Thorsten melden.

Sven

## TURNEN



### Ableitungsleiterin:

Gudrun Knüppel, Tel: 433 34 17

### Stellv. Ableitungsleiterin:

Gundela Alwast, Tel: 43284 96

Kassenwartinnen: Uschi Kolbe, Tel: 402 73 82,

Heidi Kube, Tel: 433 82 54

Schrift- und Pressewartin: Helga Kieser, Tel: 404 55 83

Geschäftszeit und Kassenstunden:

Jeden ersten Donnerstag im Monat von 19 - 19.30 Uhr

## "Fahr mal wieder Rad" Fahrradtour für Jedermann am Sonntag, 28. März 1993

Treffen der Veranstalter: 7.30 Uhr!!; Parkplatz Hatzfeldallee. Für viele sicher nach einer kurzen Nacht, wurden an diesem Tag doch auch noch die Uhren um eine Stunde vorgestellt. Wir als Streckenposten durften eine halbe Stunde länger schlafen. Als ich die vielen Helfer vor der "Hatz" sah, wurde mir erst richtig klar, wieviel Vorbereitung zu solch einer Veranstaltung gehört - hatte man doch mit etwa 500

Sport- & Ehrenpreise · Stempel & Schilder

## BRATKE

1000 Berlin 27 (Tegel)  
Schlieperstraße 68  
☎ (030) 433 80 83 / 433 64 44

**Sport- und Ehrenpreise**  
**Medaillen, Abzeichen, Urkunden**  
**Wimpel, Bandabzeichen**  
**Stempel und Stempelwaren**  
**Schilder in Metall und Kunststoff**  
**Zinn-Geschenkartikel, Berlin-Andenken**



Brunnowstraße 48 · 1000 Berlin 27  
Telefon: 434 35 42

Teilnehmern gerechnet, schließlich waren alle Abteilungen rechtzeitig über die Fahrradtour informiert worden. Wieviele Dinge muß ein Veranstalter vorplanen - nach meinem Eindruck war an alles gedacht und hervorragend organisiert:

- die Strecke war abgesteckt, an markanten Punkten standen insgesamt 20! Streckenposten;
- jeder Teilnehmer erhielt einen Streckenplan;
- an stark befahrenen Kreuzungen waren Polizeiposten eingesetzt;
- für Verpflegung mit Obst und Getränken war gesorgt;
- ein Krankenwagen des Malteser Hilfswerks fuhr vorsichtshalber die Strecke ab;
- im Vorraum der Sporthalle Hatzfeldallee verteilten fleißige Hände Kaffee und Kuchen;
- bei einer Tombola gewann jedes Los;
- VfL-Shirts wurden zum Sonderpreis verkauft;
- nach der Fahrradtour konnte man sich an heißer Erbsensuppe laben;
- jeder Teilnehmer erhielt eine Urkunde.

Alle Voraussetzungen für eine gelungene Veranstaltung waren also getroffen.

Ich möchte niemanden mit meinen Aufzählungen langweilen, diese nur für all diejenigen, die eigentlich teilnehmen wollten.

Sicher sind sich die wenigsten darüber bewußt, und hier möchte ich mich nicht ausschließen, wieviel Arbeit in der Vorbereitung einer Veranstaltung dieser Größenordnung liegt.

Mit dem Startschuß - pünktlich um 9 Uhr - kam die große Enttäuschung. Nur ganze "44" Radler fanden sich ein, um die 35 km in die Pedale zu treten. Allein an der Witterung kann es doch nicht gelegen haben, denn trotz magerer 5° lockte hin und wieder die Sonne. Oder fehlt uns Sportlern inzwischen der "Olympische Geist", für den eigentlich gerade unser Verein so stark eintritt:

Teilnahme ist das Wichtigste!!

Festzustellen bleibt - 44 Aktive bei mehr als 2.000 Vereinsmitgliedern - eine mehr als traurige Bilanz.

Meine Bitte an die Veranstalter: Laßt Euch nicht entmutigen. Vielleicht veranlaßt dieser Artikel den einen oder anderen

einmal darüber nachzudenken, wie er/sie sich in Eurer Position fühlen würde. Was wäre unser Verein ohne "Jedermann"-Veranstaltungen, die uns die Gelegenheit geben, Vereinskameraden nicht nur am Übungsabend zu treffen und Mitglieder anderer Abteilungen näher kennenzulernen.

Also nochmals meine Bitte: **MACHT WEITER!!**

Heidi Hanack, Ehepaarturner

Wo Sport Spaß macht

15. bis 22.  
Mai  
1994



Deutsches  
Turnfest  
Hamburg

Die Freie und Hansestadt  
Hamburg stellt sich vor

Pulsierende Metropole für 1,6 Millionen Hanseaten, Attraktion für täglich 150.000 Touristen - beim Deutschen Turnfest im nächsten Jahr sicher fast doppelt soviel - das ist die mehr als 1000 Jahre alte Hansestadt Hamburg. Vom Turm des "Michel", der Hauptkirche St. Michaelis, bekommt man einen Eindruck von der Elbseite. Ein Blick vom "Tele-Michel", dem Fernsehturm, macht klar, daß Hamburg auch an der Alster liegt. Hafenstadt, Industriestadt, Medien-Metropole - eine vielseitige Stadt, die zu erleben viel Spaß und Freude bringt. Und Du kannst sie erleben beim DEUTSCHEN TURNFEST HAMBURG 1994. Der Meldeschluß zum DTF Hamburg ist der 1. Februar 1994 - Du denkst jetzt sicher: "Man, ist das noch lange hin", aber das geht sooo schnell! Nun noch einiges zum DTF:

Das Mindestalter zur Teilnahme beträgt 13 Jahre (Jahrgang 1981). Das Organisationskomitee bietet den Turnfestteilnehmerinnen und -teilnehmern in der Zeit von Sonntag, dem 15.5., bis Pfingstmontag, dem 23.5.94, Gemeinschaftsquartiere einschl. einem Turnfest-Frühstücksbuffet an. Für alle "Aktiven" kann in der Stadt für eine angemessene Unterbringung in einer Schule gesorgt werden. In den Schulunterkünften werden separate Schlafräume für Ältere mit geringer Belegung, für Familien mit Kindern und auf Wunsch nur für Frauen angeboten. Auch gibt es eine zentrale Unterbringung

© SchucoGrafik - 0304 33 17 25

PEUGEOT 605





T  
Ü  
V

Autohaus Lambeck

Uhlandstraße 30 · 1402 Bergfelde · Tel.: Bkw. 03 73 49/50 28 12

2 Minuten vom S-Bahnhof · direkt an der B 96

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7-18 Uhr, Samstag 10-14 Uhr

Peugeot Vertragspartner

(Beratung, Probefahrt u. Verkauf nur zu den gesetzlichen Ladenöffnungszeiten)

A  
S  
U

für Familien mit Kleinkindern, für die Tag und Nacht Betreuung vorgesehen ist. Neben den Gemeinschaftsunterkünften besteht auch die Möglichkeit, Hotel- oder Pensionszimmer zu buchen. Das hat jedoch nicht Zeit bis zum Februar, das müßte ich umgehend machen! Was kann man nun in Hamburg essen? Das Frühstücksbuffet habe ich schon erwähnt. Für die weitere Tagesverpflegung gibt es auf der Turnfestmeile auf dem Heiligengeistfeld, auf dem Messegelände und im CCH, unmittelbar neben dem Messegelände, ein umfangreiches Angebot durch die Gastronomie und Verkaufsstände. Auf dem Heiligengeistfeld wird eine große Markthalle eingerichtet, in der zu sehr günstigen Preisen Lebensmittel eingekauft werden können.

Für heute reicht das wohl, in der nächsten Ausgabe erfährst Du mehr. Neugierig bist Du doch sicher und möchtest mit, oder?

Turnfestwartin Karola - Tel. 433 72 64

## "Fahr mal wieder Rad" Fahrradtour für Jedermann - 2. Bericht

Unter diesem Motto war unsere Fahrradtour ausgeschrieben. Es gab viele Anfragen, ob der VfL Tegel nicht, wie früher, eine Radtour veranstalten würde.

Gesagt, getan. Die Turnerjugend war bereit, die Veranstaltung wieder ins Leben zu rufen.

Als Neulinge auf diesem Gebiet brauchten wir viel Zeit um herauszufinden, was alles notwendig ist, um solch eine große Sache aufzuziehen.

Wir wollten mit unserer Fahrradtour die große Masse ansprechen. Also baten wir Leute um Hilfe, die schon öfter solch große Veranstaltungen organisiert hatten. Leider wurden wir auf später vertröstet. Wann das Später sein wird ist ungewiss, vielleicht bei der nächsten Veranstaltung, wer weiß?

Mit viel Mühe und großem Einsatz (den wir an anderer Stelle hätten gut gebrauchen können) haben wir es auch allein geschafft. Weiter ging es mit der Werbung, auch hier leider im Alleingang (schade). Die Abteilungen sowie die Schulen und viele Geschäfte in Tegel, Borsigwalde und Heiligensee wurden mit Werbematerialien bestückt. Nur leider blieb die Werbung im Nordberliner aus. Warum? War die Veranstaltung nicht lukrativ genug?

Aus unserem großen Verein kam leider wenig Resonanz.

Was hat die Turnerjugend getan? Turnen ist die größte Breitensportabteilung, die es gibt. Nur zur Information: Turnerspielen im Training auch Ball, sind in den Sommermonaten immer auf dem Sportplatz zu finden, schwimmen, nehmen auch an Wettkämpfen teil, die nicht nur Turnen sondern auch

Laufen, Springen, Schwimmen beinhalten. Welche Sportart ist noch so vielseitig?

Auch Fahrradfahren ist Breitensport.

Nicht nur bei der Organisation, sondern auch bei der Suche nach Sponsoren verweigerte man uns die Hilfe. Wir haben leider nicht das Glück wie andere, große Sponsoren zu haben. Auf der Suche danach wurde uns gesagt, es laufen schon genug Leute nach Sponsoren rum, nun muß nicht auch noch die Turnerjugend laufen. Wir taten es trotzdem und fanden auch einige. Allen unseren Sponsoren einen recht herzlichen Dank.

Viele telefonische und auch mündliche Anmeldungen erhielten wir, auch wurde auf der Suche nach Helfern uns gesagt, viel lieber würden wir selbst fahren, was wir auch verstehen konnten. Denn auch wir wären gern gefahren. Sagen und nicht kommen, das finde ich nicht fair.

Am 28.3.93 um 8 Uhr fanden sich 50 Helfer ein, die sich am Start und Ziel und an den 20 Kontrollstellen 5 Stunden hinstellten und den Teilnehmern Mut zusprachen, ihnen Getränke und Obst reichten und einen Stempel in die Teilnehmerkarte drückten.

Es starteten leider wenig, aber es hat trotzdem allen Spaß gemacht. Am Ziel gab es vom Malteser Hilfsdienst in einer Gulaschkanone gekochte Erbsensuppe. Hat super geschmeckt.

Die Tombola (Dank den Sponsoren) war ein Erfolg. Auch Kaffee und Kuchen fehlten nicht. Alle Teilnehmer und Helfer waren der Meinung, es war trotzallem eine gelungene Veranstaltung.

Allen fleißigen Helfern meinen herzlichen Dank.

Anita Hausotter

### Wir bedanken uns nochmals recht herzlich bei den Sponsoren

Berlin 2000 Olympia GmbH, Breite Str. 35, Berlin 1020  
Sparkasse Berlin, Bottroper Weg, Berlin 27  
KKH, Heerstr. 25, Berlin 10  
Postdienst, Joachimstaler Str. 43-44, Berlin 12  
CDU-Fraktion, Rathaus Reinickendorf, Berlin 26  
Sporthaus Tietze, Alt-Moabit, Berlin 21  
Möbel Hübner, Genthiner Str. 41, Berlin 30  
Bierparadies, Holzhauser Str., Berlin 27  
IHK Berliner Arbeitsgruppe Olympia, Hardenbergstr. 16-18, Berlin 12  
Weihe Obst und Gemüse Großhandel, Badstr., Berlin 65  
Grünschnabel Kindermoden, Waidmannsluster Damm 66, Berlin 27  
Kipka Sportartikel, Fischerstr. 16, Berlin 20  
Jogospiele, Medebacher Weg 10, Berlin 27  
ARAG Herr Hildebrandt, Wilhelmsruher Damm, Berlin 26  
Zeitschriften Hahnen, Bernauer Str., Berlin 27  
Tilo Stöhr, Kaiserdamm 113, Berlin 19  
Coca Cola

### Ergebnisse der Veranstaltung

#### Schnellste Fahrer:

Carsten Hahn  
Olaf Böttge  
Celine Elsässer  
Carola Quander  
alle in 2 Stunden

#### Jüngster Teilnehmer:

Greta Eilers, 3 Jahre

#### Älteste Teilnehmer:

Erwin Gubhuske, 67 Jahre

Christa Munir, 64 Jahre

Größte Gruppe: Familie Radke

Anita Hausotter

**Gold**  **Silber**  
**Juwelen** **Uhren**  
**Juwelier Künkel**  
Tegel, Berliner Straße 14, ☎ 4 33 99 68

*Für die lieben Glückwünsche und Geschenke sowie die vielen wunderschönen Blumen anlässlich meines 70. Geburtstages bedanke ich mich auf diesem Wege ganz herzlich bei "meiner 4. Frauengruppe" sowie bei unserer Schriftführerin Helga Kieser und unserem 1. Vorsitzenden Peter Küstner, der sich zusammen mit seiner Frau Doris trotz der am selben Abend stattfindenden Hauptversammlung die Zeit genommen hat, mir zu gratulieren. Ich habe mich über alles und alle ganz ganz riesig gefreut und sage nochmals ein herzliches*

*"Danke-Schön"  
Eure Herta Stüber*

Die Turnabteilung dankt Hern Giminski für seine Spende.

## Einladungs-Volleyballturnier beim Tuspo e.V.

Seit nunmehr 5 Jahren veranstaltet der Berliner Turnsport e.V. im Februar/März ein Volleyballturnier mit familiärem Charakter. Von Anfang an waren wir Ehepaarturner mit einer Mannschaft dabei, denn der Organisator Günter Mayer ist auch Mitglied der Turnabteilung unseres Vereins und dachte bei der "Geburt" des Turniers auch an "seine" Volleyball spielenden Ehepaarturner.

In diesem Jahr war es am 7. März wieder soweit und wir konnten mit 2 Mannschaften antreten, da eine größere Halle als in den vergangenen Jahren zur Verfügung stand. Wie immer standen Getränke zur Erfrischung und Speisen zur Stärkung bereit. Für Zuschauer war auch wieder gesorgt, da die Teilnehmer Freunde und Kinder mitbrachten. Fast alle Spielerinnen und Spieler kannten sich von den Vorjahren und man war, trotz sportlichem Ehrgeiz und Siegeswillen, wie eine "große Familie".

Angetreten waren 9 Mannschaften, die auf 3 Feldern in einer Vor- und Endrunde über jeweils 2 Gewinnsätze spielten. Von diesem Angebot machte unsere 1. Mannschaft reichlich Gebrauch. Sie war so spielfreudig, daß jedes Spiel auf 3 Sätze "gestreckt" wurde, was Kraft kostete und schließlich reichte es nicht zum Turnierge winn.

Nach Beendigung des Spielbetriebs wurde das "Familientreffen" gegenüber beim "Griechen" mit der Siegerehrung fortgesetzt. Bei der Pokal- und Urkundenverleihung kam dann heraus, daß die Ehepaarturner den 3. Platz (mit einem Punkt Unterschied zum Zweitplatzierten) und den 8. Platz erreicht hatten.

Auf diesem Weg ein Dankeschön an den Tuspo e.V. und seinen Organisator mit seinen fleißigen Helferinnen und Helfern. Wenn wir dürfen, sind wir im nächsten Jahr wieder dabei.

Günter Bojahr

## HANDBALL



**Abteilungsleiter:** Werner Robertz, Helmkrautstr. 45, 1/27, Tel: 431 56 51 (dienstl. 838 29 43)

**Stellv. Abteilungsleiter:** Jörg Boese, Heerrufer Weg 6, 1/28, Tel: 406 13 25 (dienstl. 409 01 60)

**Kassenwart:** Detlef Niedziella, Kurze Str. 14, 1/41, Tel: 791 77 01

**Jugendwarte:** Axel Heine, Liebfrauenweg 23, 1/27, Tel: 434 82 51  
Karsten Bergemann, Heiligenseestr. 198, 1/27, Tel: 431 87 87

**Frauenwartin (kommissarisch):** Ute Bethke, Regenwalder Weg 40, 1/27, Tel: 431 17 15

**Pressewart:** Andreas Küstner, Treskowstraße 2, Tel: 434 46 57

**Verbandsvertreter:** Frank-Dieter Koltermann, Thurbucher Steig 69, 1/27, Tel: dienstl. 8652 49 31

## BMX



**1. Abteilungsleiter:**  
Ingo Pannischky, Reinickes Hof 14, 1/51,  
Tel: 413 46 32

**2. stellv. Abteilungsleiter:**  
Matthias Lampmann, Königsstr. 13, 1/42,  
Tel: 705 45 09

**Kassenwart und Schriftführer:**  
Heinz Pannischky, Reinickes Hof 14, 1/51, Tel: 413 46 32

**Jugendwart:**  
Ingo Pannischky, Reinickes Hof 14, 1000 Berlin 51, Tel: 413 46 32

**Sportwart für Racing:** Tobias Poblitzki, Zeltlinger Str. 25, 1/28,  
Tel: 401 50 88

**Sportwart für Freestyle:** Steht zur Zeit noch aus

**Pressewart:** Matthias Scheffran, Mommsenstr. 69, 1/12, z.Zt. kein Tel.

**Sportlicher Koordinator:** Ingo Pannischky, Reinickes Hof 14, 1/51,  
Tel: 413 46 32

## TENNIS



**Abteilungsleiter:**  
Matthias Spranger, Krefelder Str. 7, 1/21,  
Tel: 392 14 18

**Stellv. Abteilungsleiter:**  
Edith Alter, Gorkistr. 121, 1/27, Tel: 433 43 90

**Kassenwart:** Hansjürgen Knaisch, Nassenheider Weg  
20, 1/27, Tel: 434 23 33

**Hallenwart:** Jochen Schüle, Nassenheider Weg 16, 1/27, Tel: 433 73 54

**Sportwart:** Peter Klingsporn, Veltheimstr. 18a, 1/28, Tel: 404 64 66

**Jugendwart:** Marek Jahnke, Schollenweg 33, 1/27, Tel: 434 78 44

**Gerätewartin:** Bärbel Stegmess, Hatzfeldallee 32, 1/27, Tel: 433 94 73

**Schriftwartin:** Jutta Lipke, Liessauer Pfad 8, 1/27, Tel: 431 99 72

## TAXI und Kurierdienst

zu günstigen Konditionen, je weiter, je billiger -

**Detlef Matthes | | Franzstraße 13  
0-1406 Hohen Neuendorf**



**03303/ 50 01 01 - rund um die Uhr  
Funknetz (000) 0161/233 67 38**

## VEREINSJUGEND



**Vereinsjugendwart:**  
Rainer Muß, Billerbecker Weg 16, 1/27  
Tel: 432 81 93

**Kassenwartin:**  
Dagmar Hübner, Gorkstraße 89, 1/27,  
Tel: 434 65 02

**Pressewart:** (TROLL-Redaktion)  
Michael Zender, Ziekowstr. 138b, 1/27, Tel: 434 65 75

**Jugendvertreter der VfL-Vertretungen:**

Turnen:	Anita Hausotter	Ringen:	Manuel Fuentes
Tennis:	Marek Jahnke	Tischtennis:	Michael Winkler
BMX:	Ingo Pannischky	Judo:	Gerhard Schüler
Handball:	Axel Heine, Carsten Bergemann		

### Es ist wieder soweit 3. Kinderfest der VfL-Vereinsjugend

Es erwarten Euch neben Spielstände und Luftschloß vielleicht auch die berühmte Rollenrutsche, Ponyreiten und Feuerwehrfahrzeuge.

Termin: 19.6.1993 (letzter Samstag vor den Sommerferien) auf der Sportanlage Hatzfeldallee ab 14.00 Uhr. Ende wird ca. gegen 17.00 Uhr sein, je nach Stimmung.

Kuchenspenden werden gegen Spielgutscheine eingetauscht. Zwecks Planung sollten die hoffentlich vielen Kuchenspenden schon jetzt bei Rainer angemeldet werden.

### Der Spreepark ruft!

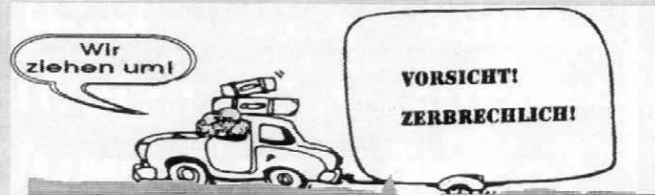
Am 3. August wollen wir zum Sommerferienabschluß in den Spreepark fahren (soll genauso gut wie das Hansaland sein). Der Fahrpreis beträgt 21 DM. Nähere Informationen und Anmeldungen wie immer bei unserem Jugendwart Rainer.

**LETZTE MELDUNG:** Wieder Herbstreise für Familien des VfL vom Montag, 4.10. bis Freitag 8.10. Infos in der nächsten Ausgabe oder bei Rainer.

## FAUSTBALL



**Leiter:**  
Eberhard Doll,  
Tile-Brügge-Weg 45, 1/27,  
Tel: 433 28 17



*Na prima, und wir brauchen Ihre neue Adresse.  
Nicht vergessen!*

## • Das schwarze Brett des VfL Tegel 1891 e.V. •

### Der geschäftsführende Vorstand des VfL Tegel 1891 e.V.

#### 1. Vorsitzender:

Peter-J. Küstner, Treskowstr. 2, 1000 Berlin 27,  
Tel.: 434 44 25

#### 2. Vorsitzender:

Peter Kiesel, Im Erpelgrund 76b, 1000 Berlin 27,  
Tel.: 431 05 86

#### Vorstandsmitglied für sportliche Belange:

Walfried Krajczek, Tile-Brügge-Weg 41, 1000 Berlin 27,  
Tel.: 433 97 48

#### Vorstandsmitglied für Kassenführung:

Ute Boretzki, Schluchseestraße 51, 1000 Berlin 28,  
Tel.: 402 61 02

#### Schriftführung und Presse:

Sabine Bojahr, General-Barby-Straße 91, 1000 Berlin 51,  
Tel.: 413 71 93

#### Vorstandsmitglied für Organisation:

Peter Stiebitz, Bertastraße 12, 1000 Berlin 28,  
Tel.: 404 39 63

#### Vereinskonto:

Postgiroamt Berlin: Kto.-Nr. 982 50 - 101

#### Beitragskonto:

Postgiroamt Berlin: Kto.-Nr. 1579 93 - 109

#### Geschäftsstelle des VfL Tegel 1891 e.V.:

Jeden Montag (13 - 16 Uhr), Mittwoch (17 - 19 Uhr)  
und Freitag (9 - 13 Uhr) im Vereinsheim,  
Hatzfeldallee 29, 1000 Berlin 27,  
Tel.: 434 41 21 (Ausnahmen: Feiertage und Ferien)

### Redaktionsschluß für die nächsten Ausgaben:

**11. Mai für 4/93**

**22. Juni für 5/93**

Briefkasten des Hauptvereins im unteren Flur des Vereinsheimes

## KORONARSPORT



#### Abteilungsleiter:

Gerhard Schulze, Artuswall 43, 1/28,  
Tel: 401 28 89

#### Stellv. Abteilungsleiter:

Claus-Dieter Sperling, Fuchsschwanzweg 14, 1/26,  
Tel: 411 53 31

**Kassenwartin:** Ingeborg Matthei

**Sportwart:** Frank Mitzlaff, Sternstraße 11, 1/65, Tel: 494 55 63

**Schriftwart:** Manfred Wiczorreck, Grünlandweg 4, 1/26,  
Tel: 411 41 89